

465 Von Adames künne

huop sich riwe und wünne,
sît er uns sippe lougent niht,
den ieslich engel ob im siht,

5 unt daz diu sippe ist sünden wagen,
sô daz wir sünde müezen tragen.
dar über erbarme sich des kraft,
dem erbarme gît geselleschaft,
sît sîn getriuwiu menscheit

10 mit triwen gein untriwe streit.
ir sult ûf in verkiesen,
welt ir sælde niht verliesen.
lât wandel iu vür sünde bî;
sît rede unt werke niht sô vrî.

15 wan der sîn leit sô rîchet,
daz er unkiusche sprichet,
von des lône tuon ich iu kunt,
in urteilt sîn selbes munt.
nemt altiu mære vür niwe,

20 ob si iuch lêren triwe.
Der pareliure Plato
sprach bî sînen zîten dô
unt Sibille, diu prophêtisse,
sunder fâlierens misse.

25 si sagten dâ vor manec jâr,
uns solde komen al vür wâr
vür die hœhsten schulde pfant.
zer helle uns nam diu hœhste hant
mit der götlîchen minne;

30 die unkiuschen liez er dinne.

h. s. (sich sit V) triuwe ([*r̥w̥e]: r̥w̥e V) unde w., *T (O L Z Fr22)

unde ([*]: vnde daz V) diu s. ist u. ([*]: s̥vnden V) w., *T
wir sünden (die svnde Z) m. *G (nur G) wir schulde m. *T (nur T)
s. sîn (die Z) kr., *G (nur GI)
erbermde *G (ohne Z) (*T)

wan swer sîn *G *T

in (im I) verteilt sîn (sins G) *G (V) im urteilet sîn *T

lêrent *T

z. sô *G (ohne OLZ)

manegiu ([man*]: manig V) *T

ze (Vz der V) h. *T (O L Fr18)

*D: D *m: m *G: G I O L (ohne 465.3) Z Fr18 (465.23–30) Fr22 (465.1–13) *T: T V

1 Initiale D G I O L Fr22 T 13 Initiale I 19 Majuskel T 21 Majuskel D 25 Majuskel T

6 sô] sus *m 7 dar über sô erbarme sich sîn kraft, *m 8 erbarme] erbermde *m 13 sünde] sünden *m (I) 15 der] wer *m 18 selbes] sebes D 25 manec] manegem *m